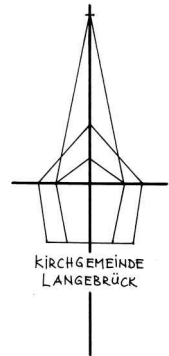


Gemeindeblatt der Evangelisch - Lutherischen Kirchgemeinde Langebrück

Oktober – November 2008



Heidewochenende „Indianerlager“ im Waldbad Langebrück

Du machst fröhlich,
was da lebt im Osten wie im Westen.

Psalm 65, 9

Angedacht

Monatsspruch im Oktober:

**„Du machst fröhlich,
was da lebt im Osten
wie im Westen“**

Psalm 65, 9



Liebe Gemeinde,

na, wenn das so einfach wäre! Jubel lässt sich nicht verordnen. Freude kann ich nicht produzieren. Dass ein Mensch froh wird, kann nur „passieren“. Ich kann von Freude ergriffen werden. Ich kann mich anstecken, mir den Trübsinn aus den Gedanken vertreiben lassen und mich freuen.

Gott macht fröhlich! Der Psalm 65 ist ein großer Jubel über Gott. Hier wird anerkannt, wer diese Welt erschaffen hat, wer sie erhält und wie traumhaft schön dies alles ist.

Macht Gott fröhlich? Wie soll ich mir das vorstellen?

Gott macht sich selbst zum Quell der Freude. Er ist unsere Kraftquelle. Er befiehlt uns nicht das Lachen, sondern befreit uns zum Lächeln.

Und die dunklen Zeiten? Und die Fragen, die ohne Antwort bleiben? Die sind dann doch nicht weg! Keine Angst, Gott weiß, dass nicht nur unsere Erde Osten und Westen, sondern auch unser Leben Sonnenaufgang und Sonnenuntergang kennt.

Ein Spötter hat dem alten Spruch: „Ex oriente lux“ (vom Osten kommt das Licht) hinzugefügt: „Ex occidente luxus“ (vom Westen kommt der Luxus). Doch weder Licht noch Wohlstand machen uns froh. „Gott macht fröhlich!“, jubelt der Psalmeter. Und Gottes Kraft erreicht jeden Ort dieser Erde, denn der Himmel geht über allen auf.

Wir haben uns angewöhnt, zuerst das zu sehen, was nicht gut läuft. Der Psalm ist eine Einladung, mal die Perspektive zu wechseln, ein Stück vom Himmel wahrzunehmen, Gemeinschaft zu erleben, sich weltweit verbunden zu wissen, um wieder Lust zu bekommen, sich für Veränderungen einzusetzen.

Im Namen der Mitarbeiter und Kirchvorsteher grüßt Sie herzlich,

Ihre Pfarrerin Christiane Rau

Aus dem Kirchenvorstand

Wahl des neuen Kirchenvorstands

Am 21. September 2008 wurden folgende sechs **neue Kirchvorsteher** gewählt. Da zum Zeitpunkt der Veröffentlichung die Einspruchsfrist noch nicht abgelaufen ist, werden die Namen nur unter Vorbehalt bekannt gegeben:

1. Mario Böhmer
2. Dorothee Botzler
3. Dr. Christoph Ludwig
4. Martin von Reinersdorf
5. Dr. Stephan Wulf
6. Dr. Hanna Zieschang

Zwei weitere Mitglieder werden in den nächsten Wochen berufen. Im Gottesdienst am 1. Advent wird dann der neue Kirchenvorstand mit seinen acht Kirchvorstehern in sein Amt eingeführt. Wir gratulieren herzlich und wünschen ihm Gottes reichen Segen für seine zukünftige Arbeit in unserer Kirchgemeinde.

Gleichzeitig mit dem Antritt des neuen Kirchvorstandes in sein Amt ist die Amtszeit des alten Kirchenvorstands beendet. Allen Mitgliedern, die die viele Arbeit in den manchmal nicht ganz einfachen Zeiten der letzten Jahre auf sich genommen haben, gilt unser ganz herzlicher Dank.

Herzlich laden wir zur **Gemeindeversammlung ein am 12.10.**, anschließend an den Gottesdienst. Die Gemeindeversammlung wird in der Kirche stattfinden. Zum Ende seiner Amtszeit wird der Kirchenvorstand noch einmal einen Rückblick auf die letzten sechs Jahre in unserer Kirchgemeinde geben und gemeinsam mit Ihnen nach vorn in die Amtszeit des neuen Kirchenvorstands schauen. Anschließend an die Versammlung wollen wir gemeinsam einen Spaziergang zu unserem Kirchwald machen.

Haben Sie Lust, unsere Glocken zu betreuen und zu warten?

Über viele Jahre hat Herr Pilz die Glocken unserer Kirche betreut. Jetzt möchte er diese Aufgabe gerne weitergeben. Im Moment läutet zwar nur die Stundenglocke, aber das wird sich hoffentlich bald wieder ändern.

Da die Glocken automatisch mit einer elektronischen Zeitschaltuhr geläutet werden, beschränkt sich die Aufgabe im wesentlichen darauf, die Klöppel und Antriebsmotoren einmal jährlich zu ölen, die Ketten-Seilzüge nachzuspannen und den Jalousieaufzug sowie die Uhrzeit der Turmuhr zu überprüfen. Haben wir Ihr Interesse wecken können? Dann melden Sie sich bitte im Pfarramt (Tel. 70876).

Ihr Kirchenvorstand

Besuch aus Utrecht



Vom 11. bis 13. Oktober werden uns einige Glieder unserer Partnergemeinde, der Remonstrantse Gemeente in Utrecht, besuchen. Am Sonntag, den 12. Oktober, werden unsere Gäste am Gottesdienst teilnehmen.

Zuvor, am Sonnabend, den 11. Oktober um 10.00 Uhr, wollen wir uns im Pfarrhaus zum Gespräch treffen. Thema ist der Predigttext des darauffolgenden Sonntags aus 1. Korinther 12, 12-14 und 26-27 „Viele Glieder - ein Leib“. Wir wollen uns mit unseren niederländischen Freunden darüber austauschen. Wie halten wir es damit in unseren Gemeinden? Können wir voneinander lernen und uns gegenseitig bestärken?

Am Sonnabendnachmittag wollen wir mit unseren Gästen nach Reick fahren und uns im „Panometer“ das Dresden-Panorama anschauen, das Dresden im Jahre 1756, also am Ende der Augusteischen Ära, darstellt.

Zu beiden Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen. Melden Sie sich dazu bitte im Pfarramt an. Und geben Sie bitte bekannt, ob Sie am Mittagessen im Anschluss an die Gesprächsrunde am Sonnabendmittag teilnehmen wollen. Wir können dann besser planen.

Gunter Strienz

Über den Tellerrand geschaut

Kontaktstelle Kirche Dresden „K+Punkt“

Suchen Sie einen Ort in der Stadt, wo Sie bei Kaffee und Kuchen ein paar Minuten ausruhen können, dann finden Sie diesen Ort in der Kontaktstelle Kirche. Hier können Sie sich auch zu Angeboten der Kirchgemeinden und der Diakonie informieren. Außerdem locken handwerkliche Erzeugnisse – gefertigt in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen – zum Kauf.

Wo? Im Gemeindehaus der Kreuzkirche Dresden

Wann? Mo – Fr: 10 – 18 Uhr und Sa: 12 – 18 Uhr

Weitere Informationen unter www.kirche-dresden.de.

Jugendwochenende vom 10. - 12. Oktober in Ottendorf-Okrilla

"LIEBE DEINE LEHRER!" - Vom Umgang mit Autoritäten und wie du das Maximale aus ihnen herausholst: Ein Jugendwochenende, das dir hilft eine gesunde Beziehung zu Autoritätspersonen aufzubauen mit jeder Menge Musik, Filmen, Diskussionsrunden und spannenden Vorträgen.

Programm und Anmeldung unter www.juwooo.de



Veranstaltungen im Oktober / November



Krabbelgottesdienst am 5.10. von 10.30 – 11.00 Uhr

Zu unserem nächsten Krabbelgottesdienst mit dem Thema „Gott lässt es Herbst werden“ laden wir ganz herzlich alle Kinder von 0 bis 5 Jahren mit ihren Familien und Freunden ein.

St. Martinsfest am 11.11. um 17.00 Uhr

Herzlich laden wir zum Martinsfest in die Kirche ein. Die große Kurrende wird uns das Musical „Martina und der Mantelzipfel“ vorführen.

Wie im letzten Jahr sammeln wir wieder die Päckchen „Weihnachten im Schuhkarton“ ein. Anschließend findet unser Lampionumzug durch Langebrück statt.



St. Martinsfest 2007

Gemeindeseminar am 16.11. von 9.30 – 13.00 Uhr



Das Gemeindeseminar zum Thema: "Warum bin ich evangelisch?" beginnen wir mit einer Andacht, in die eine Taufe eingeschlossen sein wird. Anschließend wird Herr Oberlandeskirchenrat in Ruhe Auerbach aus Radeberg den Einführungsvortrag über die bleibenden Inhalte der Reformation halten. In Gruppen wollen wir über das Gehörte und das, was uns an diesem Thema wichtig ist, diskutieren. Danach treffen wir uns alle wieder in der Kirche und hören, was in den Gruppen besprochen wurde. Parallel dazu findet ein Kinderprogramm statt.

Im Anschluss sind alle ganz herzlich zu einem gemeinsamen Mittagessen ins Pfarrhaus eingeladen. Dazu bitten wir um eine Anmeldung im Pfarramt bis zum 10.11.2008.

Oktober 2008

Du machst fröhlich was da lebt im Osten wie im Westen.

Psalm 65, 9

Sonntag, 5.10.

20. Sonntag
nach Trinitatis



10.30 Uhr: Krabbelgottesdienst mit dem Thema
„Gott lässt es Herbst werden“

17.00 Uhr: Sakramentsgottesdienst



Kollekte für missionarische Öffentlichkeitsarbeit
– Landeskirchliche Projekte des Gemeindeaufbaus

anschließend Gebetsgemeinschaft

Freitag, 10.10.



15.30 Uhr: Gottesdienst im Senioren-Pflegeheim

Sonntag, 12.10.

21. Sonntag
nach Trinitatis

9.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufgedächtnis

Kollekte für die eigene Gemeinde

anschließend Gemeindeversammlung mit Kirchenkaffee, Büchertisch und Verkauf von Fair-Produkten

17.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Sonntag, 19.10.

22. Sonntag
nach Trinitatis

9.30 Uhr: Gottesdienst

mit Pfarrer i. R. Affolderbach

Kollekte für die kirchliche Männerarbeit

Sonntag, 26.10.

23. Sonntag
nach Trinitatis



9.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst

Kollekte für die eigene Gemeinde

anschließend Predigt-nachgespräch

17.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Freitag, 31.10.

Reformationsfest



9.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst mit Chor, zusammen mit den Schwesterkirchengemeinden in der Langebrücker Kirche

Kollekte für das Gustav-Adolf-Werk

anschließend Kirchenkaffee

November 2008

Wenn du den Hungrigen dein Herz finden lässt und den Elenden sättigst, dann wird dein Licht in der Finsternis aufgehen.

Jesaja 58, 10

Sonntag, 2.11.

24. Sonntag
nach Trinitatis



17.00 Uhr: Sakramentsgottesdienst mit dem Posaunen-Quintett „Allerleiblech“
Kollekte für die eigene Gemeinde
anschließend Gebetsgemeinschaft

Freitag, 7.11.



15.30 Uhr: Gottesdienst im Senioren-Pflegeheim

Sonntag, 9.11.

Drittletzter Sonntag
des Kirchenjahres

9.30 Uhr: Gottesdienst gestaltet von der Landeskirchlichen Gemeinschaft
Kollekte für die Arbeitslosenarbeit

Dienstag, 11.11.



17.00 Uhr: Martinsfest

Sonntag, 16.11.

Vorletzter Sonntag
des Kirchenjahres

9.30 – 13.00 Uhr: Gemeindegemeinschaft
mit Kirchenkaffee
Kollekte für die eigene Gemeinde

Mittwoch, 19.11.

Buß- und Betttag

9.30 Uhr: gemeinsamer Gottesdienst mit den Schwesterkirchengemeinden
in der Schlosskapelle Hermsdorf

Sonntag, 23.11.

Ewigkeitssonntag



9.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst
Kollekte für die eigene Gemeinde
17.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Sonntag, 30.11.

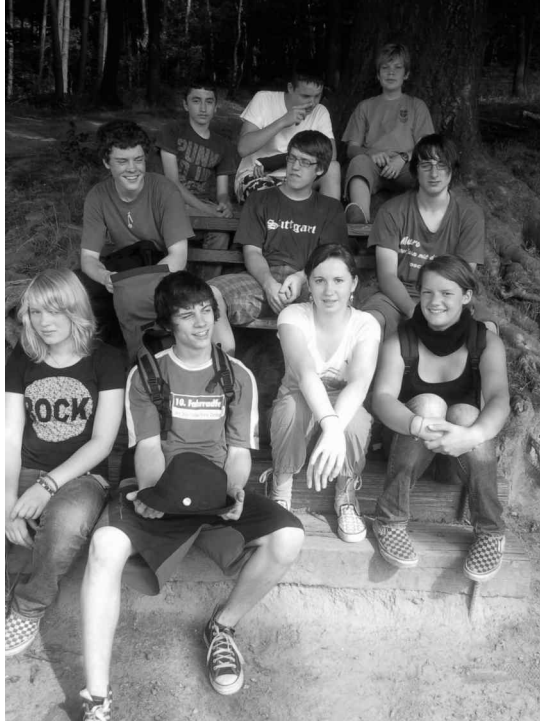
1. Advent

9.30 Uhr: Gottesdienst zur Einführung des neuen Kirchenvorstandes gestaltet von der Jungen Gemeinde
Kollekte für die Arbeit mit Kindern

nächste Gottesdienste im Dezember:

5.12. 15.30 Uhr: Gottesdienst im Senioren-Pflegeheim
7.12. 10.30 Uhr: Krabbelgottesdienst
17.00 Uhr: Sakramentsgottesdienst

Rüstzeit der Freitags-JG



Am Freitag, dem 5.9., kamen wir in Reinhardtsdorf an und aßen gemeinsam Abendbrot. Nachdem wir uns über Themen für die folgenden JG-Treffen geeinigt hatten, feierten wir in der Kirche eine Andacht, und danach war Nachtruhe angesagt.

Am nächsten Tag nach der Andacht bereiteten wir einen Gottesdienst vor für den 1. Advent. Der Gottesdienst zur Einführung der neuen Kirchvorsteher wird unter dem Thema „Die Erfindung des Adventskranzes“ stehen. Nach dem Mittagessen machten wir uns zu einer Wanderung auf den Zirkelstein auf, mit sehr viel Elan und Freude. Am Abend saßen wir am Lagerfeuer. Es gab gegrillte Würstchen und Stockbrot. Der Tag endete mit einer Andacht.

Am Sonntag Morgen feierten wir eine Taizéandacht. Um 11.19 Uhr war Abfahrt. Es war ein schönes Wochenende, an dem wir viel über Gottes Wort geredet haben!

Die Freitags-JG

Die Arbeit unserer Junge-Gemeinde-Gruppen wird aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt und des Freistaates Sachsen, Sächsisches Staatsministerium für Soziales, finanziell gefördert.

Einschulungsgottesdienst mit dem Thema „Türen“



Die Schulanfänger wurden in diesem Gottesdienst gesegnet. Die Kurrrende hat zwei Lieder gesungen, und es gab auch eine Taufe und ein Taufgedächtnis. Neben dem Altar stand eine Türe. Die Schulanfänger durften durch sie gehen und fanden dahinter für jeden eine Taschenlampe.

Frau Rau fragte, durch wie viele Türen wir heute schon gegangen sind. Wir wissen nie, was uns hinter einer fremden Tür erwartet. Bei Türen, die hässlich aussehen, denken wir meist:
„Ach, was

soll schon hinter so einer hässlichen Tür sein, außer Spinnenweben?“ Doch manchmal ist da etwas Tolles! Genau so ist es manchmal bei sehr schönen Türen, dort denken wir meistens: „Dahinter ist etwas Tolles, ganz bestimmt!“ Aber manchmal ist dort gar nichts! Manchmal kann man sich wirklich täuschen! Das neue Schuljahr ist für uns Schüler noch wie eine verschlossene Türe. Wir wissen nicht so genau, was uns erwartet, aber Gott möchte uns begleiten, wenn wir durch die Tür hindurchgehen. Gott hat auch die



Tür zwischen ihm und uns ganz weit geöffnet.

Am Schluss des Gottesdienstes durften auch die restlichen Kinder durch die Türe neben dem Altar gehen und fanden dahinter Traubenzucker als Stärkung für das neue Schuljahr.



Esther-Maria Wulf, 10 Jahre

Von Kindern für Kinder



A 1	B 2	C 3	D 4	E 5	F 6	G 7	H 8	I 9	J 10	K 11
L 12	M 13	N 14	O 15	P 16	Q 17	R 18	S 19	T 20	U 21	V 22
W 23	X 24	Y 25	Z 26							



9 3 8

12 5 2 5

21 14 4

1 21 3 8

9 8 18

12 5 2 5 14 0

19 15 12 12 20

Johannes 14, 19

Lilian Seel (11) Claudia Merde (12)

Gemeindekreise, die sich regelmäßig treffen

Wer?	Wann?	Ansprechpartner
Kirchenmusik		
Große Kurrende	dienstags, 16.00 – 16.45 Uhr	K. Kimme-Schmalian
Kleine Kurrende	dienstags, 16.45 – 17.30 Uhr	Tel.: 71163
U20-Brass-Band	montags, um 19.30 Uhr	Hartwig Reichel Tel.: 70175
Chor	dienstags, um 20.00 Uhr	K. Kimme-Schmalian
Gesprächskreise		
Rentnerkreis Bibelcafé „Ruhepol“	jeden 1. Montag im Monat um 15.00 Uhr (6.10. und 3.11.)	Angela Bischoff Tel.: 81674
Gesprächskreis im Pfarrhaus	Donnerstag, den 30.10. und 27.11., um 20.00 Uhr	Pfarrerin Rau
Hauskreis	alle 14 Tage montags um 20.00 Uhr	Fam. Reinhold Tel.: 70484
Hauskreis	jeden Mittwoch um 20.00 Uhr	Fam. Reichel Tel.: 70175
Hauskreis	alle 14 Tage freitags um 20.00 Uhr	Fam. Botzler Tel.: 70404
Frauen- frühstück	Donnerstag, den 9.10., um 9.00 Uhr	Martina Rudolph Tel.: 81925
Jugend und Kinder		
Donnerstags-JG	donnerstags, um 19.30 Uhr	R. Selz, Tel.: 81199
Freitags-JG	freitags, um 19.30 Uhr	Pfarrerin Rau
Konfirmanden	Kl. 8 dienstags 17.30-18.30 Uhr Kl. 7 dienstags 18.30-19.30 Uhr	Pfarrerin Rau
Kinderkreis	Sonnabend, 11.10. und 8.11., 10.00 – 12.00 Uhr	Mirjam Jähnchen Tel.: 70594
Christenlehre	1., 3. und 5. Klasse montags 2., 4. und 6. Klasse mittwochs	Mirjam Jähnchen Tel.: 70594
Kindergottes- dienstteam	donnerstags nach Absprache	Elke Jäger Tel.: 80966

Freud und Leid

In unsere Fürbitten schließen wir ein:

die **Getauften** Tabea-Ann Jahnke aus Dresden und
Caroline Altmann,

die **Verstorbenen** Hildegard Emma Bergmann, 86 Jahre,
Maria Margarete Scheibitz, 90 Jahre (Bad Krozingen).

Wir sind für Sie da

Öffnungszeiten der Kanzlei, Kirchstraße 46, 01465 Langebrück:

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 – 18.00 Uhr

In der Kanzlei: Frau Knöfel, Tel. 70876, Fax 81671

E-Mail: pfarramt@kirchgemeinde-langebrueck.de

Die Kanzlei ist bis zum 7.10. wegen Urlaub geschlossen.

Frau Pfarrerin Rau ist zu erreichen

- telefonisch unter: 70876
- per E-Mail unter: c.rau@kirchgemeinde-langebrueck.de

Frau Rau hat vom 18. bis 24.10. Urlaub. Die Vertretung übernimmt Pfarrer Franke aus Ottendorf-Okrilla (Tel. 035205 54258).

Kirchenvorstand E-Mail: kirchenvorstand@kirchgemeinde-langebrueck.de

Vorsitzende: Hanna Zieschang, Tel. 81738

Gemeindepädagogin: Mirjam Jähnchen, Tel. 70594

Kantorin: Katharina Kimme-Schmalian, Tel. 71163

Ansprechpartner für den Besuchsdienst: Dr. Stephan Wulf, Tel. 77681

Unsere Internetseiten: www.kirchgemeinde-langebrueck.de

Bankverbindungen - für Spenden:

Zahlungsempfänger: Kirchenbezirk DD Nord / Kassenverwaltung

Verwendungszweck: RT 1012

Kto-Nr: 106 720 916 BLZ: 850 951 64, Landesk. Kreditgenossenschaft

- für die Friedhofsunterhaltungsgebühr (FUG) und Kirchgeld:

Zahlungsempfänger: Kirchgemeinde Langebrück

Verwendungszweck: FUG / Kirchgeld

Kto-Nr: 101 030 024 BLZ: 850 951 64, Landesk. Kreditgenossenschaft

Wir freuen uns über Ihre Spende für die Gemeindegarbeit!

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchgemeinde Langebrück, Kirchstr. 46, 01465 Langebrück;

Verantwortlich: Cornelia Wulf; Druck: Druckerei Lißner, 01109 Dresden